

Wolfgang LiBeck

# Esoterische Halbwahrheiten

**Missverständnisse und Verkürzungen  
der tieferen spirituellen Wahrheiten**



***Es kommt auf die Sichtweise an ...***

Dipl.-Ing. Wolfgang LiBeck, 45355 Essen, Rabenhorst 74a,

Tel.: 0201 / 676758, Fax: 0201 / 8659711

Internet: [www.w-lisseck.de](http://www.w-lisseck.de), E-mail: [mail@w-lisseck.de](mailto:mail@w-lisseck.de)

1. Auflage Mai 2004

# Esoterische Halbwahrheiten

Missverständnisse und Verkürzungen der tieferen spirituellen Wahrheiten

## Inhaltsverzeichnis

### 0. Vorwort

### 1. Einleitung – Hintergründe – Allgemeines

### 2. Themen-Bereiche

#### 2.1 Karma – Reinkarnation – Krankheit – Resonanz

- 2.1.1 Warum sind wir krank?
- 2.1.2 Wer hat „Schuld“ bei Süßigkeiten?
- 2.1.3 Wer hat „Schuld“ bei missgebildeten Kindern?
- 2.1.4 Umweltgifte / -schäden – Allergien – usw.
- 2.1.5 Gibt es AIDS? – Immunsystembelastungen
- 2.1.6 Reinigungskrankheiten – kein Karma?
- 2.1.7 Karmaübernahme
- 2.1.8 Brauchen wir das Böse?
- 2.1.9 Freier Wille oder Vorherbestimmung?
- 2.1.10 Ausschnitte aus Forendiskussionen der Violetten

#### 2.2 Individuelle spirituelle Entwicklung – Wissen

- 2.2.1 Sinn des Lebens – eigene Göttlichkeit
- 2.2.2 Alles dulden oder Grenzen setzen?
- 2.2.3 Unterschiede Männer – Frauen + Forendiskussionen
- 2.2.4 Das Wissen in uns – Akasha-Chronik
- 2.2.5 Lernen – Wissen – Manipulation + Forendiskussionen
- 2.2.6 Ego – Entwicklungsbeschleunigung

#### 2.3 Globale spirituelle Entwicklung

- 2.3.1 Paradies auf Erden
- 2.3.2 Existenzgeld für jeden Bürger
- 2.3.3 Veränderungen der Erde – Bewusstseinsprung –  
Goldenes Zeitalter  
Mail-Wechsel
- 2.3.4 Spirituelle Entwicklung alleine oder mit  
Lehrer / Trainer / Meister / spiritueller Partei?
- 2.3.5 Lehrerausbildung für spirituelle Entwicklung
- 2.3.6 Darf oder muß ich Anderen helfen?
- 2.3.7 Gesetze – Polizei – Gerichte – Bundeswehr notwendig? -  
Resonanzen
- 2.3.8 Demos gegen Krieg – Energien senden
- 2.3.9 Brauchen wir eine Weltregierung?

## **2.4 Hilfen durch andere Wesenheiten: Aufgestiegene**

### **Meister (AM's) – Channeling – Außerirdische – Erlöser**

- 2.4.1 Schutzengel – Geistführer – Höheres Selbst + Mailwechsel
- 2.4.2 Engel lieb, aber „dumm“?
- 2.4.3 Aufgestiegene Meister (AM) + Mailwechsel u. Forendiskussionen
- 2.4.4 Channeling
- 2.4.5 Gespräche mit Gott – andere Quellen?
- 2.4.6 Außerirdische werden uns helfen (z.B. mit UFO's)
- 2.4.7 Nur gute Außerirdische?
- 2.4.8 Jesus Kreuzestod erlöst uns? – Erlösersehnsucht
- 2.4.9 Beeinflussung durch negative Energien

## **2.5 Positiv Denken – Reinigen – Schöpfertum**

- 2.5.1 Probleme lösen mit positiv Denken
- 2.5.2 Reinigung mit der violetten Flamme + Forendiskussion
- 2.5.3 Problemlösung durch „In's-Licht-schicken“
- 2.5.4 Wir müssen nur wollen
- 2.5.5 Die Macht der Gedanken – Wir sind Schöpfer

## **2.6 Ernährung – Vegetarismus – Drogen**

### **(Alkohol, Rauchen, Drogen)**

- 2.6.1 Fleisch essen
- 2.6.2 Zeitschriftenartikel: Warum ich Vegetarier bin
- 2.6.3 Wein trinken
- 2.6.4 Alkohol – Rauchen – Drogen
- 2.6.5 Forendiskussionen: Fleisch – Alkohol – Rauchen

## **2.7 Toleranz – Freiheit – Grenzen setzen**

- 2.7.1 Toleranz
- 2.7.2 (Be-)Werten – Urteilen – Verurteilen + Forumdiskussion
- 2.7.3 Grenzenlose Freiheit – oder Grenzen setzen?
- 2.7.4 Mailwechsel zur Grenzensetzung

## **2.8 Allgemeine Weisheiten**

- 2.8.1 Ist das Böse wirklich böse und nötig?
- 2.8.2 Ist das Böse auch von Gott?
- 2.8.3 Wer / Was ist Gott? – Forendiskussionen
- 2.8.4 Gefallene Engel? – Luzifer
- 2.8.5 Verzeihen – Vergeben – Gnade – Erlösungssehnsucht  
– kein Karma? + Forendiskussionen
- 2.8.6 Durch Geistheilung gesund / heil?
- 2.8.7 Alternative Behandlungen machen schneller gesund
- 2.8.8 Essen segnen und es ist besser und hat mehr Energie  
- Ich energetisiere alles selbst!
- 2.8.9 Kann man nur von Wasser und Luft leben?
- 2.8.10 Reiche sind nicht spirituell?

## **3. Zusammenfassung**

## Rückseitentext

Haben Sie auch schon mal folgende Aussprüche gehört: „Wir dürfen nicht werten, nicht kritisieren, nicht verurteilen, denn das ist unspirituell“ oder „Es gibt kein Karma mehr, denn wir haben jetzt ein ganz besonderes Zeitalter“ oder „Wir müssen nicht viel lesen und lernen, denn alles Wissen ist in uns, wir brauchen es nur anzuzapfen“ oder „Spirituelle dürfen kein Ego haben“ oder „Ich meditiere täglich, da ich mich spirituell schneller entwickeln möchte“ ?

Ich schon oft. Aber sind diese Aussagen auch wirklich zutreffend gemäß den tieferen spirituellen Wahrheiten oder ist nur ein Teil dieser Aussagen wahr und der andere Teil erklärungsbedürftig?

Nach meinen Erkenntnissen sind tatsächlich die obigen Aussagen alle erklärungsbedürftig, also nur *halb wahr* und daher der Titel dieses Buches „**Esoterische Halbwahrheiten**“.

Finden Sie das Weltgeschehen nicht auch sehr ungerecht? Haben Sie sich nicht auch oft gefragt, wer Schuld an den Allergien, an den Umweltbelastungen, an dem Elend, usw. hat und haben Sie nicht auch schon gewisse Schuldige finden können?

### **Wenn ja, dann sollten Sie unbedingt dieses Buch lesen ...**

Haben Sie auch schon Demonstrationen / Unterschriftensammlungen / Mailinglisten gegen den Krieg in ... unterstützt oder Busch und anderen viel gute Energien geschickt, damit sie keine Kriege führen, damit sie der Welt möglichst Frieden bringen ...?

Es sind sicherlich wirklich gut gemeinte Aktionen, aber sind diese Aktionen zum Wohle des Höheren Ganzen auch richtig oder gibt es dabei doch noch Einschränkungen?

Sind diese gut gemeinten Absichten vielleicht doch nur teilweise gut = *halb wahr*?

**Wenn Sie bei irgendeiner dieser Fragen und Aussagen Zweifel oder Probleme haben sollten, dann kann Ihnen dieses Buch sicherlich einige Anregungen geben. Es versucht die Wahrheiten von den Halbwahrheiten zu trennen und auch Lösungen aufzuzeigen...**

**Aber es sind zunächst meine Erkenntnisse ...**

## 2.1 Karma – Reinkarnation - Krankheit

Aus spiritueller Sicht gibt es das kosmische Gesetz von Ursache und Wirkung. Dies bedingt **Karma und Reinkarnation** (Wiederverkörperung). Der Sinn des Lebens ist die Bewusstwerdung unserer göttlichen Herkunft und die bedingungslose Anwendung der kosmischen / göttlichen Gesetze, eine (möglichst) große Erfahrungssammlung und die Rückkehr zum All-Einen / Gott usw.. Dies geht natürlich nicht ohne viele schmerzliche Erfahrungen in vielen Leben / Inkarnationen. Wie soll man Freude ohne Leid, Liebe ohne Trennung / Schmerz / Haß, Licht ohne Dunkelheit usw. wirklich erfahren?

Die Erde ist also ein „Entwicklungsplanet“, vergleichbar einer Bewusstseinsentwicklungsschule. Dazu gehört, dass man schnell weiter kommt oder „Ehrenrunden“ dreht, also sitzen bleibt.

Natürlich kann und muß man auch durch Freude, Zufriedenheit, Glück und Liebe lernen.

### 2.1.1 Warum sind wir krank?

*„Ich bin immer wieder krank, dabei lebe ich so gesund, mache Sport, rauche nicht, trinke nur wenig und gelegentlich Alkohol, und bin lieb und nett zu meinen Mitmenschen. Mein Nachbar ist dagegen fast nie krank, obwohl er ein starker Raucher ist, viel Fastfood isst, kein Sport betreibt, sich gerne und oft viele Bierchen trinkt und seine Mitmenschen immer wieder „über’s Ohr haut“. Ich müsste doch viel gesünder sein als er ....“*

**Ja**, äußerlich und schulmedizinische betrachtet dürften Sie eigentlich nicht krank sein. Vielleicht hat er aber weniger Streß als Sie, hat keine Amalgamfüllungen in den Zähnen, weniger Elektromog, einen besseren Bettplatz als Sie, usw.. Auf der körperlichen Ebene kann das Immunsystem vieles ausgleichen ehe Krankheiten ausbrechen ...

**Aber:** wir bestehen ja auch noch aus Seele und Geist und Krankheiten haben einen Sinn. Krankheit ist keine Bestrafung, sondern der mehr oder minder sanfte Druck der Seele sich weiter zu entwickeln, solange nicht alles nach Plan verläuft. **Krankheit ist also ein wichtiges Hilfsmittel**, bzw. der Hauptantrieb um weiter zu kommen. Die meisten Menschen beginnen leider nur unter gewissem Druck an sich zu arbeiten und nicht alles auf Andere zu schieben.

Es geht dabei nur um das Bewusstwerden der nicht nach den kosmischen Gesetzen abgelaufenen Dinge, wie z.B. Nichtbeachtung des Körpers (Ernährungsfehler, Streß, Alkohol, Rauchen, usw.usw.), der Seele (psychischer Stress mit Partner, Kindern, Kollegen, Resonanzen! usw.usw.) und des Geistes (geistige Ausrichtung, usw.).

Krankheit ist, so schmerzlich und hart sie auch sein kann, ein Alarmsignal schnellstens etwas zu ändern und somit also eigentlich sehr hilfreich. Man hat also fast immer selbst Ursachen gesetzt, oft auch in früheren Leben und sollte jetzt daraus lernen. Dabei gibt es auch den Gnadenaspekt. Wenn ich mein Fehlverhalten wirklich erkannt und bereut habe, so kann mir die Last der Krankheit genommen werden, dann entstehen immer wieder Wunderheilungen oder schnelle Erlösung.

Jeder geht diesen Weg. Jeder kann, so oft er will, an die heiße Herdplatte anfassen oder sich sogar darauf setzen, muß aber auch die Konsequenzen daraus tragen.

Nur ist nicht jeder in der gleichen Klasse und niemand ist besser oder schlechter, sondern hat höchstens früher oder später angefangen, wie in der Schule. Verurteilung ist nicht spirituell. Der Abgänger nicht besser als der Anfänger.

So wird der Nachbar wahrscheinlich eine oder mehrere „Klassen“ tiefer sein (hat also später angefangen und ist nicht schlechter als Sie !) und hat noch Erfahrungen überwiegend im Äußeren zu sammeln (Anerkennung, Besitzstand, usw.) während Sie bereits über Krankheit „gezwungen“ werden, sich um die seelische Erfahrungssammlung zu kümmern und dadurch Karma abzutragen und Neues zu lernen, möglichst ohne neues Karma zu schaffen.

Suchen Sie also immer die tieferen Hintergründe dieser Krankheit und lernen Sie daraus. Dann verschwinden irgendwann die Krankheiten.

Natürlich lernt man nicht nur durch Krankheit, Schmerz oder Angst, sondern auch durch Freude und Liebe. Aber beide Seiten müssen erfahren werden und unter dem Druck von Schmerzen sucht man eher nach Erkenntnissen, als wenn es einem gut geht ...

## 2.1 Karma – Reinkarnation - Krankheit

### 2.1.8 Brauchen wir das Böse ?

*„Wir können das Gute nur richtig erfahren, wenn wir das Schlechte / Böse auch erfahren haben. Also muß es das Böse immer geben...“ oder ...*

*„Wenn wir sozusagen Menschen brauchen, die anderen Menschen Leid zufügen, damit diese zur "Einsicht" gelangen, wird die Gewalt nie ein Ende nehmen können und es wird nie einen globalen Frieden geben...“*

**Ja**, da ist sicherlich viel Wahres dran und es wird auch noch lange so sein.

Die Erde ist nun mal nicht gerade der lichteste und liebevollste Planet und Dualität ist vorhanden, also Licht und Dunkelheit, Liebe und Haß, usw. und wir haben, zumindest in Teilbereichen, einen freien Willen. Diesen nutzen täglich immer wieder Menschen aus und probieren z.B. Gewalt und Macht, wie wir es dann als negativ durch die Presse erfahren.

**Aber:** Es muß nicht unbedingt so sein, ist aber auf diesem Planeten normal. Diese Seelen müssen dann auch irgendwann irgendwie die Wirkungen ihres Handelns erfahren. Es wird nicht einfach durch Zufall irgend Jemandem Leid zugefügt (bis auf die relativ wenigen Ausnahmen).

Wenn wir Aufklärungsarbeit betreiben und jeder diese Gesetze kennen würde, **so würde doch kaum noch Leid geschehen können und die Gewalt wird schnell ein Ende finden.** Ich kann doch eigentlich nur meine Mitmenschen übervorteilen, ausbeuten, mißhandeln, wenn ich nicht weiß, daß es diese Gesetze gibt und daß es auf jeden Fall wieder auf mich zurückfällt. Das ist für viele noch ein gewaltiger Lernprozeß. Der Volksmund kennt das längst: "was du säst wirst du ernten", "wie man in den Wald hineinruft, so schallt's zurück", "was du nicht willst das man dir selbst tu, füg auch keinem Anderen zu.", usw..

Dann würden die Gewalt und das Böse sicherlich einmal ein Ende finden, und nur die „kleinen Streitereien“ und anderen „Kleinigkeiten“ müssten noch bearbeitet / erfahren werden. Der globale Frieden ist dann gut vorstellbar und auch erreichbar.

Aber nach meinem Erkenntnisstand und höheren Zugang zu den Bewußtseinsstufen der Menschheit wird dies wohl noch recht lange dauern.

Siehe auch mein Buch: Bewußtseinsentwicklung – Bewusstseinsstufen, Modelle – Einteilungen –Erfahrungen.

Außerdem befinden wir uns gerade erst seit ca. 5000 Jahren im dunkelsten der 4 größeren Zeitalter, dem Kali-Yuga, das immerhin 432 000 Jahre dauern soll. Möglicherweise gibt es „gerade“ ein kleines „Zwischenhoch“ ...

## 2.1 Karma – Reinkarnation - Krankheit

### 2.1.10 Ausschnitte aus Forendiskussionen der Violetten

Weitere Details und Sichtweisen können den nachfolgenden Ausschnitten aus verschiedenen Foren der Partei Die Violetten entnommen werden (Namen geändert). Meine Antworten sind unter *wolfgang* zu finden:

*„Immer die Gleiche Antwort... Nicht Einverständene*

*Die Antwort ist immer die Gleiche: Wir sind selber schuld. Womit Sie nur die Vermutung der Menschenverachtung bestätigen.*

*Die karmischen Verkettungen sind eine Sache. Das muss man garnicht erklären wollen. Es geht einfach darum Aufklärung zu betreiben und da das offensichtlich nur ganz langsam etwas nutzt, zur Not auch die Sacharose zu besteuern, damit fructosehaltige Süßigkeiten (Fructose wird nicht von Bakterien in Milchsäure umgewandelt, die dann den Zahnschmelz zerstört) eine Chance auf dem Markt haben. Der Industrie ist das doch ziemlich egal. Und die Tüte Bonbons wird dadurch auch nur 10 Cent teurer.*

.....

*Man kann alles wegerklären mit "Familie selber ausgesucht" oder "land selber ausgesucht" oder "Schicksal selber so herbeigeführt" wenn man kein Herz hat um die Zustände zu verbessern.*

*Sie machen sich nur lächerlich mit solchen Erklärungen wie der mit der Oma, die dem Kind eventuell nur altes Karma heimzahlt. ERzählen Sie das mal jemand in der Einkaufspassage!*

*Gruß, Ein Besorgter Nicht Einverständener“*

das war zunächst nur meine Erkenntnis..... wolfgang  
aber unsere Partei hat noch viele Mitglieder.

>>Sie machen sich nur lächerlich mit solchen Erklärungen .....!<<

Dazu gehören immer 2 Personen. Mich kann keiner lächerlich machen, auch nicht Sie, da ich Sie gut verstehen kann. Es war nur meine spirituelle Ehrlichkeit, die Ihnen nicht das sagen konnte was Sie gerne gehört hätten oder was Sie zur Zeit für richtig halten.

>>Erzählen Sie das mal jemand in der Einkaufspassage!<<

Ich würde wohl nie ungefragt jemandem so etwas in einer Einkaufspassage erzählen, aber hier sind Sie im Forum einer spirituellen Partei und nicht bei der CDU oder sonst wo und wir sind über die Beiträge angesprochen / gefragt worden und ich habe meine Erkenntnis (nicht meine Meinung), sicherlich auch die mehrerer Mitglieder, dargestellt. Mehr nicht.

Übrigens bin ich auch der 2. Vorsitzende eines Arbeitskreises für Elektrosensible, der Kassenprüfer der Patienteninitiative für Amalgamgeschädigte, der Kassenprüfer des Vegetarierbundes und aktives Mitglied in noch mehreren alternativen Vereinen, halte viele Vorträge und betreibe sehr viel Aufklärungsarbeit und setzte mich in Liebe (kein Ego, ich könnte alles sofort lassen, wenn andere meine Arbeit übernähmen) für meine Mitmenschen ein.

Was machen Sie??

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen alles Liebe,  
Wolfgang Lißeck



„Unmenschlich... L.C.

*Bei Ihrer Argumentation beißt sich doch die Katze in den Schwanz!*

*Wenn wir sozusagen Menschen brauchen, die anderen Menschen Leid zufügen, damit diese zur "Einsicht" gelangen, wird die Gewalt nie ein Ende nehmen können.*

*Konsequenterweise hieße dies auch, daß niemand etwas gegen Mißstände und Ungerechtigkeit auf dieser Welt unternehmen müßte, da ja sonst der "Lern- und Bewußtseinsprozeß" der betroffenen Menschen unterbrochen würde. Das ist doch im höchsten Maße unmenschlich ( und sehr einfach für diejenigen, denen es gut geht).*

*Es ist ebenso unmenschlich, arrogant und selbstgerecht zu denken, daß Menschen, die leiden müssen, in ihrem jetzigen oder vorherigem Leben etwas falsch gemacht haben, während Menschen, denen es gut geht wohl alles richtig gemacht haben. Denken wir doch mal als Beispiel an die mißgebildeten Kinder im Irak. Alle selber schuld!*

*Als nächstes stellt sich die Frage, zu welcher "Einsicht" der Mensch überhaupt kommen muß. Gibt es nur eine? Wie verträgt sich das mit Ihrer Forderung nach Freiheit im Geistesleben?“*

weitere Erklärungen aus meiner Sicht..... wolfgang

*>>Wenn wir sozusagen Menschen brauchen, die anderen Menschen Leid zufügen, damit diese zur "Einsicht" gelangen, wird die Gewalt nie ein Ende nehmen können.<<*

So ist das nicht gemeint. Die Erde ist nun mal nicht gerade der lichteste und liebevollste Planet und Dualität ist vorhanden, also Licht und Dunkelheit, Liebe und Haß, usw. und wir haben, zumindest in Teilbereichen, einen freien Willen. Diesen nutzen täglich immer wieder Menschen aus und probieren z.B. Gewalt und Macht, wie wir es dann als negativ durch die Presse erfahren. Es muß nicht unbedingt so sein, ist aber auf diesem Planeten normal. Nur **diese** Seelen müssen dann auch irgendwann irgendwie die Wirkungen ihres Handelns erfahren. Es wird nicht einfach durch Zufall irgendjemandem Leid zugefügt (bis auf die relativ wenigen Ausnahmen). Wenn wir Aufklärungsarbeit betreiben und jeder diese Gesetze kennen würde, so würde doch kaum noch Leid geschehen **können** und die **Gewalt wird schnell ein Ende finden**. Ich kann doch eigentlich nur meine Mitmenschen übervorteilen, ausbeuten, mißhandeln, wenn ich nicht weiß, daß es diese Gesetze gibt und daß es auf jeden Fall wieder auf mich zurückfällt. Das ist für viele noch ein gewaltiger Lernprozeß. Der Volksmund kennt das längst: "was du säst wirst du ernten", "wie man in den Wald hineinruft, so schallt's zurück", "was du nicht willst das man dir selbst tu, füg auch keinem Anderen zu.", usw..

*>>Konsequenterweise hieße dies auch, daß niemand etwas gegen Mißstände und Ungerechtigkeit auf dieser Welt unternehmen müßte, da ja sonst der "Lern- und Bewußtseinsprozeß" der betroffenen Menschen unterbrochen würde. <<*

Nein, dies dürfen eben **nicht** die Konsequenzen daraus sein. Wir **müssen** etwas dagegen tun. Wir müssen, wenn wir unseren Nächsten wirklich lieben, ihm auch seine Schranken und Grenzen aufzeigen, damit er sich möglichst schnell liebevolleren Dingen hinwenden kann. Das ist wirkliches spirituelles Handeln. Der Satz von Jesus, den meine Mutter (streng katholisch) mir immer gesagt hat und den sie selbst auch nicht richtig verstanden hat, "wenn dir einer auf die linke Wange schlägt, so halte ihm auch noch die rechte hin" ist nicht wörtlich zu nehmen, sondern meint (verkürzt) die Verbundenheit von Allem und daß der Andere sich damit selbst schadet.

Also, solange es Gewalt gibt, brauchen wir eine Polizei, Gerichte, Bundeswehr (zur Friedenssicherung / Verteidigung) und ich darf mich wehren. Wahrscheinlich werde ich aber nicht angegriffen oder kann die Situation friedlich lösen.

*>>Es ist ebenso unmenschlich, arrogant und selbstgerecht zu denken, daß Menschen, die leiden müssen, in ihrem jetzigen oder vorherigem Leben etwas falsch gemacht haben, während*

*Menschen, denen es gut geht wohl alles richtig gemacht haben. Denken wir doch mal als Beispiel an die mißgebildeten Kinder im Irak. Alle selber schuld!<<*

Nochmals, es geht nicht um Schuld, sondern um Lernprozesse (siehe oben), das ist für mich ein gewaltiger Unterschied.

Menschen, denen es gut geht, haben längst noch nicht immer schon alles richtig gemacht. Es gibt da viele Gründe warum sie nicht krank sind, z.B. gibt es "Erholungspausen" nach einer besonders heftig abgelaufenen Inkarnation, oder es sind gerade Zwischenpausen zwischen heftigeren Lernphasen, oder der Mensch ist einigermaßen achtsam und merkt jeden kleinen Fehler (ohne daß Andere es merken, manchmal er selbst nicht bewußt) und korrigiert ihn, oder er lernt über "Schicksalsschläge", Pech, Ärger, Freude (na klar auch!), oder....., oder.....

Ich habe mich mit dem Thema Bewußtseinsentwicklung - Bewußtseinsstufen lange auseinandergesetzt und ein Buch dazu geschrieben und auch entsprechende "Zugänge". Aus meinen Erkenntnissen daraus könnte ich, stark verallgemeinert, sagen: die, die häufiger krank sind, sind in der Regel schon weiter in ihrem Lern- und Bewußtwerdungsprozeß, als die, die nur selten krank sind (aber nicht besser / schlechter! keine Verurteilung!).

Außerdem geht der Lernprozeß ja nicht nur über Krankheiten, sondern über alle Unstimmigkeiten und natürlich auch über Freude, Lob, Liebe usw., auch die Seite gehört dazu!! (sicherlich habe ich dies meisten vergessen und zu negativ geschildert).

*>>Als nächstes stellt sich die Frage, zu welcher "Einsicht" der Mensch überhaupt kommen muß. Gibt es nur eine? Wie verträgt sich das mit Ihrer Forderung nach Freiheit im Geistesleben?<<*

Es gibt ganz viele Einsichten und auch ganz viele Wege zurück in die Göttlichkeit. Dazu bedarf es keiner Kirchen, keiner Gurus und keiner Meister. Aber "unterwegs" darf man selbstverständlich alle Hilfen und "Krücken" (wie die Krücken beim Beinbruch) annehmen, eben die Kirchen, die Gurus, die Meister....Sie können sehr nützlich sein.

Dies ist alles zunächst nur meine eigene Erkenntnis (und die ändert sich auch noch teilweise) und muß nicht für andere Menschen gelten.

Liebe Grüße, Wolfgang Lißeck

fast gleiche Meinung..... wolfgang  
Lieber Karmazweifler,

dies ist nicht Ihr erster Beitrag, sie benutzen oben auch andere Namen. Ich mag diese Anonymität nicht. Über mich können Sie alles erfahren, wenn Sie meinen Namen anklicken und ich brauche mich nicht zu verstecken. Warum verstecken Sie sich? Werden sie Mitglied bei uns und wir können offen weiterdiskutieren.

Ansonsten kann ich nur nochmals wiederholen und betonen >>und ich habe meine Erkenntnis (nicht meine Meinung), sicherlich auch die mehrerer Mitglieder, dargestellt. Mehr nicht.<< Also, die Betonung liegt auf **meiner** und natürlich lerne auch ich noch vieles hinzu, insbesondere differenzieren sich die zunächst relativ einfachen Meinungen zu immer genaueren Erkenntnissen, je nach **Ebenen**, da stimme ich Ihnen zu. Ich stimme Ihnen ohnehin noch in sehr vielen Punkten zu.

Hier im Forum habe ich eigentlich nur kurz Erklärungen abgeben wollen und auch Stellung aus **meiner** Sicht dazu bezogen. Danach bin eigentlich hauptsächlich nur auf gestellte Fragen eingegangen und wollte dieses Thema nicht in seiner fast endlosen Tiefe diskutieren. Ich stehe immer noch dazu >>Die "Feinheiten" sollten wir in anderen Foren diskutieren, da ich hier zu oft mißverstanden werde, ja sogar viele wichtige Bemerkungen und Einschränkungen überlesen

werden.<< Dies war meine Mitteilung an ein Parteimitglied, das ich gut kenne. Sie kenne ich nicht, aber Sie wären sicherlich ein bereichernder Diskussionspartner, wenn Sie Mitglied werden würden. Allerdings scheinen auch Sie viele meiner Bemerkungen, z.B. über die Einschränkungen und über Hinweise auf Lernen / Erfahrungssammlung **ohne** Karma, überlesen zu haben.

Noch einige Stellungnahmen:

*>>Auf der Realitätsebene, auf der sich die meisten befinden, ist es richtig sich im Krieg zu verteidigen. Auf einer viel höheren Ebene ist es, ja nach Fall, unter Umständen richtig sich zurückzuziehen. Wenn der Gegner unbedingt eine bestimmte Stadt haben will, ist es besser wegzuziehen und woanders zu siedeln. Man muss sich nicht an eine Stadt klammern. <<*

Sehe ich genauso wie Sie. Ich würde sogar ergänzen wollen: "und auf einer wieder anderen Ebene wären diese Seelen garnicht an diesem Ort inkarniert, weil es nicht in ihrem "Plan" stand und sie diese Erfahrungen nicht zu machen brauchten oder auch nicht machen **wollten**."

Somit ist der nächste Satz erklärt (aus meiner Sicht!):

*>>Haben nun deshalb die Bewohner von Srebrenica selber schuld, wenn die serbischen Freischärler ihre Männer ermordet haben?>>*

Aber warum fangen Sie wieder mit "selber Schuld" an??

*>>Das ist provokant gesagt, und ich denke, sie verstehen, dass es sich keiner gefallen lässt. Aber genau so argumentieren Sie in Bezug auf die Ursachen der Krankheit. Die Ehefrau, die nach dem Tod des Mannes in Depressionen verfällt und dadurch der Arthrose nichts mehr entgegenzusetzen hat, hat die nun selber schuld?<<*

Natürlich ist das provokant (aber längst nicht für alle) und "schuld" taucht schon wieder auf. Deshalb kann und will ich in einem offenen Forum darüber nicht mehr weiterdiskutieren, da es auch mit Bewußtsein und nicht nur mit Wissen zu tun hat. Ich weiß, daß sie dies verstehen.

Und nochmals, natürlich gibt es die verschiedenen Realitätsebenen und verschiedenen Gültigkeiten...

*>>Durch seine Intelligenz und sein Wissen auch über geistige Gesetze ist es, glaube ich, diesem Mann immer wieder gelungen oben auf zu schwimmen in der Gesellschaft. Er weiß wie man macht aufbaut in dem man höhere geistige Wahrheiten erlernt und sie nutzt um andere zu verklagen.<<*

Warum nicht? Ist doch sein freier Wille, wahrscheinlich aber nicht ganz der Plan der Seele. Der Erfahrungsprozeß kann dann eventuell sogar dazu führen...

*>>dass bald viele Seelen (von Verstorbenen) in die Zentralsonne geführt werden und dort wieder zu ihrem Ursprung zurückkehren und es wird sein, als hätte es sie nie gegeben.<<*

Halte ich für möglich, bin mir da aber noch relativ unsicher. Auch diese Konsequenz / Wirkung würde ich dem Oberbegriff Karma zuordnen.

*>>Der Mann kann auch ganz sinnlos gestorben sein, weil ein Betrunkener ihn umgefahren hat. Es gibt auch das sinnlose Leiden, und nicht zu knapp.<<*

In "Gottes" Schöpfung gibt es nichts Sinn-loses, keine Zu-fälle, keine Schicksalsschläge, nur Menschen, die dies noch nicht erkennen können, aber das wissen Sie selbst.

Ich verweise nochmals auf meine obigen Hinweise bezüglich weiterer Diskussionen in diesem Forum.

herzliche Grüße, Wolfgang Lißbeck

Karma = Ursache <-> Wirkung... C.J.

*sich in eine Unterhaltung einzuklinken liegt in der Natur eines Forums, damit läßt keiner Schuld auf sich und braucht sich daher auch nicht zu ent-schuldigen. Womit ich bei meinen Lieblingsbegriffen bin: Schuld und Sünde.*

*Ich verstehe Wolfgangs Texte nicht so, dass er dort auf Schuld reflektiert. Er spricht von Erfahrungen. Welche Erfahrung ein Mensch als positiv oder negativ ansieht ist individuell und eine reine Frage der Wertung. Krankheit und vom Auto überfahren werden sehen viele als negative Erfahrung an.*

*Wenn jemand in den Begriffen von Schuld und Sünde denkt, dann sind derartige "negative" Erfahrungen schnell mit dem weiteren Begriff Strafe verknüpft. Innerhalb dieses moralischen Weltbildes sollte ergänzt werden, dass Karma (Ursache <-> Wirkung) auch auf der "positiven" Seite funktioniert. Die Wirkung wird dann Belohnung genannt.*

*Noch mal: Schuld, Sünde, Strafe, Belohnung sind Wertungen.*

*Karma hat nichts mit Wertung zu tun, es sagt einfach nur aus, dass es Zusammenhänge gibt.*

*Im Volkmund gibt es z.B. das Sprichwort: Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es heraus.*

*Was ich tue, das hat Folgen. Was ich aussende, das kommt zu mir zurück. Usw.*

*Das Beispiel mit dem betrunkenen Autofahrer, der den Familienvater überfährt sagt nichts aus. Weil es aus dem Zusammenhang gerissen ist. Karma meint aber eben gerade Zusammenhang.*

*Ein Beispiel mit Unfall aus meinem persönlichen Erleben: Eine Ärztin hatte sich vollkommen in ihre Arbeit vergraben und nicht genügend Zeit für sich selbst reserviert, hatte nicht ausreichend auf sich selbst geachtet. Daraufhin verstauchte sie sich den Fuß, was sie bei der Arbeit behinderte. Sie mißachtete dieses (wohl nicht das erste!) Warnzeichen und blieb bei ihrer Arbeitshaltung. Das änderte sich auch nicht, als sie sich den Fuß das erste Mal brach, das zweite Mal brach. Sie fuhr sogar weiterhin auf Patientenbesuche, bis sie einen Unfall hatte, so daß ihr Wagen ausfiel. Nun, mit gebrochenem Fuß und defektem Wagen, MUSSTE sie zuhause bleiben, war auf sich selbst zurückgeworfen.*

*Situationen, in denen mehrere Personen beteiligt sind, sind natürlich komplizierter. Alle Beteiligten haben Ursachen gelegt, die insgesamt zu einer bestimmten Situation führen. Und doch ist es ganz ähnlich, es geht nicht darum Schuld anzuhäufen und dann die Strafe zu kassieren oder darum Gleiches mit Gleichem zu vergelten. Es geht nur um Ursache und Wirkung. Wie bei dem Zeh der blau wird, wenn ich den Hammer drauf fallen lasse. Nur eben nicht beschränkt auf die materielle Ebene, sondern über die Ebenen des Geistes und der Materie hinweg.*

*Es steht natürlich jedem frei, an solche Zusammenhänge zu glauben oder ein Karmazweifler zu sein. Dann gibt es eben "Unfälle", also unerwünschte "Zufälle", die man so hinnehmen muß wie sie kommen. Weil man ja keinen Einfluß auf die Entstehung solcher Situationen hat. Dann gibt es auch Opfer und Täter, Schuld, Strafe, ...*

Jeder lebt in der Welt, die er sich aussucht.

☺ C.J.

## 2.3 Globale spirituelle Entwicklung

### 2.3.4 Spirituelle Entwicklung alleine oder mit Lehrer / Trainer / Meister / spiritueller Partei?

*„Für die spirituelle Entwicklung brauchen wir keine Lehrer / Meister / Trainer, denn jeder muß selbst Erfahrungen sammeln und sich selbst weiterentwickeln...“  
oder...*

„Eine spirituelle Partei ist ein Widerspruch in sich selbst, denn Partei ist nichts spirituelles, sondern Machtkampf usw. und eine spirituelle Entwicklung kann nur persönlich / innerlich geschehen und nicht von außen z.B. per Partei gesteuert werden...“

**Ja**, jeder muß selbst seine Erfahrungen machen und sich selbst weiterentwickeln und niemand kann und sollte dazu gezwungen werden. Ja, Politik und Parteien sind auch fast immer mit Ellenbogenmentalität, mit Machtansprüchen, mit Ego, mit finanziellen Interessen usw. verbunden, ...

**Aber**, all diese Auseinandersetzungen mit und in Parteien und Politik gehören mit zum großen Lern- und Bewußtwerdungsprozeß. „Wir bekommen die Regierung, die wir verdient haben“, so sagt der Volksmund. Und dies dürfte für den größten Teil der Bevölkerung gelten. Auch wenn sehr viele sich mit keiner Partei identifizieren können und möglicherweise nicht mehr wählen gehen, so sind sie nicht bereit, selbst aktiv tätig zu werden und eigene Gemeinschaften / Parteien zu gründen und sich entsprechen einzusetzen.

Wir sind das Volk! Wir können und müssen **aktiv tätig** werden und nicht nur „im stillen Kämmerlein meditieren“, schimpfen und die Schuld bei anderen suchen. Hier läuft auch ein gewaltiger Lernprozeß ab, den sehr viele Spirituelle noch nicht richtig verstanden haben, und sicherlich auch ein Teil Volks- / Länderkarmaufarbeitung! Jeder ist Teil der Gemeinschaft und muß sich deshalb für diese zumindest teilweise auch selbst aktiv einsetzen und nicht nur „esoterische Wellness“ und „spirituellen Egoismus“ betreiben, nach dem Motto: „Hauptsache **ich** entwickle mich schnell“.

Deswegen sollten und müssen sich gerade Spirituelle an öffentlichen Aufgaben, Vereinen, Parteien, usw. beteiligen und aktiv tätig werden. Eine reine finanzielle Mitgliedschaft ist zwar schon ein erster Schritt, aber die aktive Tätigkeit ist sicherlich erheblich besser und wirkungsvoller. Auch Jesus hat nicht nur fromme Worte gepredigt, sondern hat auch mal die Geldwechsler aus dem Tempel vertrieben, zumindest soweit man der Bibel glauben darf.

Gerade die Spirituellen sollten mit gutem Beispiel vorangehen, sich einsetzen, Vorbild sein, Wegweiser sein und Impulse setzen. Wir sollten zunehmend nicht mehr missionieren, dürfen uns aber trotzdem energisch und mit Begeisterung für unsere Ideen einsetzen. Das Motto „Der Klügere gibt nach“ kann zwar in bestimmten Momenten nützlich sein, darf aber längst nicht in den Nachsatz münden „... bis er selbst der Dumme ist“!

Also, wir brauchen vorläufig auf diesem Planeten noch spirituelle Parteien oder Parteimitglieder anderer Parteien, die sich für gute und spirituelle Ideen und Handlungsweisen einsetzen.

Wir sollten und müssen **zur Wahl gehen** und wenigstens die Parteien wählen, die einige spirituelle Ziele haben, auch wenn sie keinerlei Chance haben, denn die großen Parteien registrieren sehr genau die Wählerbewegungen und die möglichen Gründe. Die großen Parteien nehmen dann ganz schnell auch einige der Ideen / Forderungen der kleinen Parteien auf, um wieder mehr Wähler zu bekommen. Außerdem erhalten die kleinen Parteien erst Wahlgelder, wenn sie bei einer Wahl mehr als 0,5% der gültigen Stimmen erhalten.

**Wer nicht wählt, verändert nichts** und ist mit dem bestehenden System zufrieden! Oder??

**Wir brauchen Lehrer, Vorbilder, Trainer, Meister, ideelle Gruppen, spirituelle Parteien,** usw., die uns führen, anleiten, Impulse geben und weiterhelfen. Mit ihnen geht der Lernprozeß (auch der spirituelle) viel effektiver und schneller und muß nicht unbedingt so beschwerlich sein. Wer dies abstreiten will, müsste konsequenterweise auch alle Schulen, Aus- und Weiterbildungseinrichtungen auf dieser Welt abschaffen wollen. Natürlich lernen die Menschen auch dann noch, und natürlich geht es in Ausnahmefällen sogar manchmal besser, aber ...

**Der wahrscheinlich beste und schnellste Weg der spirituellen Entwicklung auf diesem Planeten dürfte hauptsächlich über den Weg der bedingungslosen tätigen Liebe zu allen Geschöpfen Gottes sein.**

Der schnellste, größte und effektivste Lern- und Bewußtwerdungsprozeß dürfte in der direkten Auseinandersetzung mit meinen Mitmenschen und der gesamten Schöpfung Gottes ablaufen.

**Dies kann mit Freude oder Leid, Liebe oder Haß, in Frieden oder mit Krieg, so wie jeder es möchte und braucht, ablaufen ...**

Einen zumindest teilweise freien Willen haben wir ja ...

## 2.8 Allgemeine Weisheiten

### 2.8.2 Ist das Böse auch von Gott?

*„Es gibt Böses, also ist Gott entweder nicht allmächtig, oder Gott ist nicht nur die Liebe...“ oder ...*

*„Wenn Gott eine Gott der Liebe ist, wie kann er dann das ganze Leid auf der Erde zulassen? ...“ oder ...*

*„Wenn Gott alles erschaffen hat und es das Böse gibt, so ist das Böse auch von Gott ...“ oder ...*

*"Ist Gott nicht Licht und Dunkelheit oder keines von beiden? Ist Gott nicht Liebe und Hass oder keines von beiden? Ist Gott die Quelle von allem?"*

**Ja**, der transzente Gott (= Alles-was-ist, usw.) ist die Quelle von allem, von allen Informationen, Energien und natürlich auch aller Materie. Somit kommt letztlich alles aus und durch Gott und somit auch das Böse und das Liebe ...

*Ja, und Gott ist sicherlich allmächtig und gleichzeitig in seinem Ursprung die absolute Liebe und dazu noch gerecht ...*

**Aber, Gott ist nicht das Böse!** Und er ist gleichzeitig allmächtig und die reine Liebe! Denn Leid, Haß, Dunkelheit, usw. sind nicht *sein* Werk. Gott gab all seinen Seelen in seiner grenzenlosen Liebe den absolut freien Willen und einen Teil seiner Schöpferkraft. Wir haben seine grenzenlose Liebe missbraucht. **Wir haben seine ursprünglich liebevolle Schöpfung / Energie in Leid, Haß, in das Böse umgewandelt!**

*Also, Gott ist die Summe aller Energien (und natürlich mehr), er ist der Anfang / der Ursprung / der Urheber von allem und aller daraus entstehenden Verwicklungen, aber nicht deren Verursacher (karmisch). Deshalb sollte man lieber nicht sagen (oder nur mit Zusätzen), daß er das Gute und das Böse ist, denn das sind ja die von uns bewirkten Ausformungen seiner ursprünglich neutralen Energien.*

*Natürlich hat er uns dafür auch die „Spielwiesen“ schaffen lassen (macht der nicht alles selbst □ ), bzw. haben ihm / uns dabei andere Götter mitgeholfen ...*

*Und natürlich hat er auch Korrekturmöglichkeiten „eingeplant“, falls alles zu sehr aus dem Ruder läuft ...*